

# ALLGEMEINE SPORT-ZEITUNG.

WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZEITUNG.

## FRANUMERATIONS-PREISE

mit postfrei Zustellung:  
FÜR OSTERREICH-UNGARN . . . . . 30 FL. = 40 K.  
" DEUTSCHLAND . . . . . 26 MARK.  
" FRANKREICH, BELGIEN UND ITALIEN . . . . . 40 FRCS.  
" ENGLAND . . . . . 1 FF. ST. 16 SH.

## ENKELNE NUMMERN:

SONNTAG 30 KR.  
DIENSTAG 15 KR. | DONNERSTAG 15 KR.

## HERAUSGEGEBEN UND REDIGIRT

VICTOR SILBERER.

## ERSCHEINT

SONNTAG, DIENSTAG UND DONNERSTAG.

## REDACTION UND ADMINISTRATION:

WIEN

L. „ST. ANNAHOF“.

MANUSCRIPTE WERDEN NICHT ZURÜCKGESTELLT.

UNFRANKIRTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN.

No. 95.

WIEN, DIENSTAG DEN 31. OCTOBER 1899.

XX. JAHRGANG.

## WIENER BUCHMACHER:

GUSTAV E. BRANDTNER,

I., Elisenbathstrasse 5

J. DORRIN & CO.,

I., Glockgasse 1 (Tegethofstrasse 6).

FELIX LACKENBACHER,

IV., Gussaustrasse 2.

ARTHUR HORNER,

I., Lobkowitzplatz 1.

Die obigen Firmen legen Wetten für alle Arten von Heusen und auswärtigen Rennen und erhalten bereitwilligst alle hierauf benötigten Auskünfte.

## Deck-Anzeige.

Im Gerüste Petend decken während der Deck-Saison 1900 nachstehende Hengste:

### Morgan

Bruce-Lowe-Zahl 5, v. Springfield a. d. Morgiana.

Morgan ist Vater von *Pardon*, *Monday* etc. etc.

Decktaxe: 200 fl.

### Windgall

Bruce-Lowe-Zahl 3, v. Galliard a. d. Windsor, v. Hermit.

Windgall gewann in England Rennen im Gesamtwerte von ca. 6000 Pf. St., darunter als Zweijähriger das Kempton Spring Two yrs old Plate 1804 Pf. St. und das Newmarket Breeder's Plate 485 Pf. St., als Dreijähriger das Liverpool Autumn Cup 1075 Pf. St. und das Newmarket October Handicap 880 Pf. St.; ausserdem wurde er im Leicester Royal Handicap 5000 Pf. St. von Rusticus, dem er drei Jahre und 5 lb. gab, um einen Kopf geschlagen. Als Vierjähriger unterlag er im City and Suburban um einen Kopf gegen den gleich alten John Charles, dem er 2 et 3 lb. gab.

Aus Windgall in England vertriebenen ersten Jahrgange waren nur drei Pferde im Training; hierunter sind zwei Sieger, wovon *Summer Gale* sogar bedeutendere Rennen gewann.

Was Danco, der Vater des französischen Derby- und Grand Prix-Siegers Perth und Gulliver, die zwei erfolgreichsten Vaterpferde Frankreichs, sind gleich Windgall's Sohn Galliard.

Decktaxe: 200 fl.

Anmeldungen sind an Herrn Nicolaus von Luczenbacher in Pettend (Comitat Weisskirchen, Post- und Telegraphen-Station) zu richten.

## Preiswürdig zu verkaufen:

6jahr. brauner Vollbluthengst, 171 Centimeter gross, stark gebaut. Sieger vieler Rennen, für Reitzwecke und als Deckhengst geeignet.

9jahr. braune Halblutstute, vorzügliches Jagd- und Reitpferd, 168 Centimeter gross, vollkommen gesund.

Nähere Auskünfte erhält Futtermeister J. Janeczko, Gasthof Semlasse, Königsfeld bei Brunn.

## PROGRAMM.

Rennen zu Wien 1899.

Neunter Tag, Dienstag des 31. October. 1 Uhr.

I. VERKAUFER. 2400 K. 1300 M.

Rosacher 5j. . . 53 Kg. Gaspileur 4j. . . 56 Kg.  
Destillateur 5j. . . 57 Kg. Félak 4j. . . 54  
Maltener 4j. . . 57 Kg. Szevly II. 4j. . . 47  
Orchid 4j. . . 51 Kg. Valski 4j. . . 49

II. HANDICAP. 2400 K. 2400 M.

Kieszony 4j. . 64 Kg. Vak Botyan (incl. 4 Kg. mehr) 50 Kg.  
Gonosz 4j. . 55½ Kg. Valski 4j. . 49  
Gaspileur 4j. . 54½ Kg. Simbach 3j. . 48½  
Szevly . . . 54½ Kg. Alcaviva 3j. . 46½  
Szessly 3j. . 58 Kg. Honour Bright 3j. . 44½  
Vent-Vet 4j. . 53 Kg. Magister 3j. . 44½

III. CITY THE BLIND. 4400 K. 2j. 1900 M.

Kartal . . . 50½ Kg. Garcia . . . 50½ Kg.  
Sherman . . . 54 Kg. Topromene . . 57½  
Mafai . . . 50½ Kg. Pharisier . . 50½  
Hardy . . . 50½ Kg. Mies Ducaco . 52½  
Da kommt sie . . 49 Kg. Quota . . . 52½  
Davensberg . 54 Kg.

IV. GOURMAND-HCP. 6000 K. 3j. 900 M.

Atilla . . . 58 Kg. Modor . . . 49½ Kg.  
Bercane . . . 58½ Kg. Ne engeli . . 49  
Davensberg . 56 Kg. Malice . . . 48½  
Szevly . . . 57 Kg. Philister . . 48  
Marchioness . 56½ Kg. Ida . . . 47  
Baldog . . . 55 Kg. Sweetheart . . 46  
Hardy . . . 53½ Kg. Mindi . . . 45

Alterweil fidel . 59½ Kg. Melitano . . 43½  
Sello . . . 52½ Kg. Baby . . . 43½  
Tutti-Tipp . . 52 Kg. Mafai . . . 39  
Fandur . . . 50 Kg.

V. STEEPLE-CHASE. 6000 K. 4000 M.

Tizi 5j. . . 67½ Kg. Nehmt mit 64½ Kg.  
Buda 4j. . . 67 Kg. Cayette . . . 67  
Ticky 4j. . . 67 Kg. L'Edouard 4j. . 62  
Szevly 4j. . . 67 Kg. Magyard a. . 63½  
Potterell 5j. . 72½ Kg. Greichen a. . 62  
Aspasia 4j. . 64½ Kg. Millesseurs 5j. . 62  
Alar 4j. . . 67 Kg. Futar 4j. . . 64½

VI. BEATEN-HCP. 3400 K. 2j. 1000 M.

Ritka II. . . 61½ Kg. Mindi . . . 50 Kg.  
Tutti-Tipp . . 57 Kg. Cayette . . . 49½  
Szevly . . . 55 Kg. Rába . . . 49½  
Vilzi-Patzi . 54½ Kg. Iselco . . . 49½  
Glocke Lock . 54 Kg. Melitano . . 48½  
Philister . . 53 Kg. Wundermadi . 45½  
Pattog . . . 52½ Kg. Alice . . . 44½  
Georgandine . 51 Kg. Mafai . . . 43  
Elicur . . . 50 Kg. Cabbage Rose . 43

VII. SCHLUSS-R. 2400 K. 1000 M.

Seplo 3j. . . 60½ Kg. Honour Bright 3j. 57 Kg.  
Geger 4j. . . 60½ Kg. Iro 3j. . . 57  
Moring 4j. . 60½ Kg. Gaspileur 4j. . 57  
Szevly 3j. . 55½ Kg. Pavolin 4j. . 60½  
Jahlania 4j. 55 Kg. Leader 3j. . 57  
Anniks 3j. . 55½ Kg. Félak 4j. . 60½  
York 3j. . . 57 Kg. Adoma 3j. . 57  
Timar 3j. . 57 Kg. Nickel 4j. . 60½  
Adomas 4j. . 60½ Kg. Beuharnis 3j. 57

## INHALT DER HEUTIGEN NUMMER:

Das Wiener October-Meeting. — Fongraf. — Rennst. — Trabst. —

## BUDAPESTER BUCHMACHER:

GEORG EHLERS

Kossuth Lajos-utca 8 (vis-à-vis dem National-Casino).

Die Firma legt Wetten für alle Arten von Rennen und erhält bereitwilligst alle Auskünfte.

Senden Sie Ihre  
Europas!

COLOSSEUM

IX. Musdorferstrasse 4.

WIENER

Direction Carl Basel.

Täglich 8 Uhr Abends: Grosses Vorstellung mit planmässigem Programm.

Jeden Samstag und Sonntag: Grosses Nachmittags-Vorstellung.

a. Nach der Vorstellung im deutschen Saal: „Pferdearena“ a. a.

Halbsteile und Kreuzungspunkte der verschiedenen Pferdebahn- und Omnibuslinien.

Station Währingerstrasse der Stadtbahn!

Vorzüglich Klöße! Anerkanntes Gutsbrot. Civile Preise.

Tagesskizze: I. Rothenthamstr. 16 (Hof) und IX. Musdorferstr. 4.

Handbuch für „Allgemeine Sport-Zeitung“

WIEN.

Victor Silberer

Otto Baron Dewitz.

Hindernissreiter.

In elegantem Original-Sport-Einbande

Preis 3 fl. — 5 Mk. 40 Pf.

Gegen vorherige Einsendung des Betrages wird franco expedirt.

Unser beabsichtigt mit Zell der Rennstall ist für jeden Rennstall-

besitzer, der seine Pferde abgeben will,

Hotters Speed Sustainer

1/2 Flacon II fl., 1/2 Flacon 6 fl., 1/2 Flacon I fl. 3.50.

Beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

beim ersten Wind der Schallung der Aktion der Flacon,

## ALLGEMEINE

## SPORT-ZEITUNG.

WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTWEITRE.

HERAUSGEBER UND REDACTEUR: VICTOR SILBERER.

UNFRANKIRTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN.  
MANUSCRIPTE WERDEN NICHT ZURÜCKGESTELLT.

ADRESSE FÜR TELEGRAMME: „SPORTSILBERER WIEN“.

WIENER TELEPHON: NR. 295.

CHECK-CONTI NR. 81494 BEIM K. K. POSTSPARCASSAM  
AMY CLEARING VERKEHR.

Als Abonnent kann ich mich, ohne meine Adresse und den gegenwärtigen Wohnort anzugeben, und für den Fall, dass die Zeitung nicht ankommen sollte, auf mich selbst zu beziehen lassen.

WIEN, DIENSTAG DEN 31. OCTOBER 1899.

## DAS WIENER OCTOBER-MEETING.

V.

Die letzte grosse Schlacht des Rennjahres ist geschlagen, was noch kommt, sind blos Trost-, sind nur Entscheidungsrennen oder tragen wenigstens den Charakter von derartigen Concurrenzen. Das Graf Hugo Henckel-Memorial litt freilich unter dem Mangel an Beteiligungen seitens grosser Zweijähriger. Was von Vertretern des 1897er Jahrganges zur wirklich ersten Classe zu zählen ist, blieb dem Rennen ferne, nur Pferde zweiter Classe nahmen daran theil. Man war bisher verkehrt, *Incredyble* war in den hervorragenden Grossen unter den Zweijährigen zu zählen, jetzt darf man dies eigentlich nicht mehr, obwohl er das in Rede stehende Rennen gewonnen hat. Der Werth seines Sieges wird nämlich dadurch stark herabgemindert, dass *Incredyble* erst nach hartem Kampfe *Culture* zu schlagen vermochte. Ein Endurtheil aus den diesjährigen Gesamtleistungen in *Culture* kann für diese Springerei-Stute nicht gerade sehr günstig ausfallen. Sie kann blos ein gutes Handicapgeschick angesehen werden. *Baldag* ist nicht sehr viel werth, und diesen *Boldag* konnte *Culture* bei blos zehn Pfund zu ihren Ungunsten im Absonderhandicap nur knapp schlagen. Freilich darf Eines nicht ausser Acht gelassen werden. *Incredyble* war in Budapest krank. Er ist seit dem St. Ladislau-Preis wohl wieder gesunder, aber im Vollbesitz seines wirklichen Rennvermögens ist er sicherlich auch jetzt noch nicht. Wie dem immer sei, erste Classe ist *Incredyble* dormalen nicht, und unter den bisherigen Gewinnern des Henckel-Memorials ist er wahrlich nicht an vorderer Stelle zu nennen. Es ist aber sehr wahrscheinlich, dass *Incredyble* den Winter über grosse Fortschritte machen und erst als Dreijähriger sich in seiner ganzen Grösse zeigen wird. Er besitzt — wenn nicht alle Anzeichen trügen — ein bedeutendes Stetvermögen, somit eine Eigenschaft, welche ihm in den grossen Kämpfen von 1900 sehr zu statten kommen wird. *Sternbuck*, dem *Reducir* als Schrittmacher mitgegeben wurde, endete als Dritter. Das Vertrauen seines Stalles war zu *Sternbuck* ein schier unbegrenztes, nach öffentlicher Form konnte man von ihm kaum mehr erwarten, als er geleistet hat. *Hamlet* war bald geschlagen, ein Zeichen, dass er seinen zweiten Platz im St. Ladislau-Preis nur der Krankheit von *Incredyble* und *Capo Gallo* zu verdanken hatte. *Glenn* der erlangte einen bedeutungslosen vierten Platz. *Lili* und *Duvenberg* kamen niemals in Frage.

Das bedeutendste Rennen am Samstag war das Grosse Abschieds-Handicap. Dem Handicapper war der Gewichtsausgleich in besonderer Masse gelungen. Schon die bedeutende Zahl von sechzehn Stuten lieferte einen Beweis dafür, dass der viele Ställe die Hoffnung hegen, den reichen Preis zu gewinnen. Die Stärke des Feldes liess aber weiters auch einen überraschenden Anstieg erwarten, und der trat wirklich ein. Zwei der letzten Aussenseiter endeten auf den beiden ersten Plätzen, zwei Pferde, denen man nur in geringem Grade Chancen zugesprochen hatte. *Adoma* siegte nach Kampf gegen *Valaki*. Der Gewinner des Alger Preises war mit 57 Kg. freilich nicht aus dem Rennen, aber die lange Arbeitsunterbrechung und das massige Laufen von *Adoma* im Tokio-Rennen waren die Ursachen eines starken Misstrauens gegen *Adoma*. Die Niederlage von *Adoma* in der eben genannten Concurrenz und sein samstagiger

Sieg widersprachen einander wohl stark. Man muss aber bedenken, dass *Adoma* erst seit Kurzem wieder in regelrechten Training ist, dass er im Tokio-Rennen noch unfertig war und seit dieser Zeit grosse Fortschritte gemacht hat. Der *Adoma* von heute ist aber ziemlich gleichwerthig mit dem *Adoma* vom Frühjahr, und dieser war mit 67 Kg. nicht hinausgewichtet. Die letzte Leistung des *Saidräs'schen* Hengstes ist sehr werthvoll und erfreut schon deshalb, weil sie Gewissheit gegeben hat, dass *Adoma* wieder hergestellt ist. Ueberraschender noch als der Sieg von *Adoma* ist der zweite Platz von *Valaki*, dessen letzte Thaten ein so gutes Laufen des *Feth-Sokhs* beweisen nicht hatten erwarten lassen. Selbst sein am Sonntag zuvor errungener Sieg war nicht Empfehlung genug für *Valaki*, der jedenfalls ohne die acht Pfund Penaltai, welche er hierfür in den Sattel hatte nehmen müssen, gesiegt hätte. Der kleine Valasek reit übrigens *Valaki* mit der Routine eines erfahrenen Reiters. Leider liess S. Juldorf die gleiche Geschicklichkeit auf *Nimi* vermissen. Nach allgemeiner Meinung brachte er *Nimi* viel zu spät ins Rennen, man darf vielleicht dies heuer arg vom Unglück verfolgte Stute als die moralische Siegerin des Handicaps bezeichnen. Vielleicht war ihr der Weg zu weit, sie kam aber in den letzten 80 Metern — allerdings zu spät — mit einer solchen Wucht daher, dass man die Empfindung, sie sei nicht glücklich geritten worden, nicht abstreifen kann. *Bausharnia*, der von Haus aus geführt hatte und dann stets im Vordertreffen gelegen war, endete als Vierter. Er hat sich sehr wacker gehalten. Nicht schlecht lief *Johannica*, welche als Fünfte einkam, und sonst machten sich noch *Berenice* und *Honour Bright* bemerkbar. Die anderen Pferde kamen gar nicht zur Geltung.

Am Samstag standen den älteren Pferden noch das Verkaufs-Handicap und das Handicap über die Meile zu Gebote. Im ersten Rennen siegte *Ladro* (58½ Kg.) gegen *Gaudriole*, welche ihre 63½ Kg. mit allen Ehren trug, *Gyorgyike* (54 Kg.) und *Danielle* (56½ Kg.), das letztere Rennen gewann *Gaspilleur* gegen *Virginie* und *Pimaz*.

Das Verkaufsstreben über zwei Meilen am Sonntag gewann *Pavolin* gegen *Casque* und *Triole*. Da *Pavolin* den Pöchy'schen Wallach nur sieben Pfunde zu cediren hatte, so war sein Erfolg eigentlich vorzusehen. Der einstige Bezwinger von *Hesse* musste doch um mehr als sieben Pfunde besser als *Casque* sein. Mr. Newmarket ist ein recht geschickter Käufer. Vor Kurzem erst hat er *Destillateur* und *Vak* gekauft erworben, und nun hat ihm der Erstere das Verkaufsstreben über 1300 Meter, der Letztere das Handicap über 1800 Meter gewonnen. Der Sieg von *Destillateur* ist ganz bemerkenswerth, denn der Union-Sieger schlug bei für ihn ungünstigen Gewichtsverhältnissen so schnelle Pferde wie *Malister* und *Gaudriole*. Nicht schlecht war aber auch die Leistung von *Vak* *Boltyn*, welcher ohne viel Mühe den Jubiläums-Preis-Sieger *Incalder* und *Triolan II* bezwang.

In zwei Zweijährigenrennen am Samstag waren Pferde des Herrn Rudolf Ritter Wiener von Welten Favorits, und zwar die Stuten *Iwardie* und *Isalu*. *Iwardie* unterlag aber im Maidenrennen gegen *Gondi*, der bei seinem Debut in dem von *Sherman* gewonnenen Rennen sich gar nicht bemerkbar hatte machen können. *Isalu* siegte in dem Handicap gegen *Algenon* und *Monza*. *Isalu* kann nach diesem Erfolge nicht viel schlechter als *Carma* sein, welche 48 Stunden zuvor unter fast denselben Gewichtsverhältnissen gleichfalls *Algenon* geschlagen hatte. Im Verkaufsstreben der Zweijährigen bestätigte *Artalan II* ihre kürzlich gezeigte gute Form. Sie schlug sehr sicher *Ila*, welcher der Weg wieder zu weit war, *Pallfog* und *Espardelle*.

Am Sonntag war das erste Rennen für den reservec. Concurrenz, ein Maidenrennen. Man hielt *Tip-Top* in Anbetracht seines zweiten Platzes hinter *Sherman* für den sicheren Sieger, allein der Bruder von *Tip-Top* musste sich vor zwei Pferden beugen, welche in dem von *Sherman* gewonnenen Rennen hinter ihm eingekommen waren, vor *Pharizer* und *Honowind*. *Pharizer* hat in der letzten Zeit jedenfalls gute Fortschritte gemacht; er sollte als Dreijähriger auch in besserer Gesellschaft mit Ehren bestehen. Im Verkaufs-Handicap der Zweijährigen errang *Tiamo*, welche eine der schnellsten Zweijährigen ist, einen leichten Sieg gegen *Wundermadl* und *Lady May*. Der favorisierte *Gieck*, welcher einen sehr schlechten Platz im Rennen hatte, endete weit geschlagen.

Einen guten Ankauf hat Oberst Gustav von Igalfy in *Driver* gemacht. Der Hengst gewann das Hürdenrennen in grossen Style gegen *Schuster* und *Phibax*. Er vereinigt Sprungreichheit mit grosser Ausdauer und sollte noch manchen schönen Erfolg zwischen Flaggen feiern. Eine Steeplepin von Classe scheint *Banda* werden zu wollen. Die Ueberlegenheit, mit welcher *Banda*, welche schon bei ihrem Debut über schwere Hindernisse sich so ausgezeichnet hat, in der Steeple-chase der Dreijährigen *Pacirita* und *Traubador* absetzte, lässt das Beste von der zukünftigen Hindernislaufbahn der Stute des Mr. Janoff erwarten. Einen erfolgreichen Erfolg feierte *Sentor II*, in dem gleichnamigen Rennen am Sonntag. Der Wallach Seiner k. und k. Hoheit des Herrn Erzherzogs Otto, ein ebenso treuer als ausdauernder Steepler, war entschieden das beste Pferd im Felde. Ihm zunächst endeten *Vierter*, *Gondolat* und *P. p. c.*, welche sich bei ihrem nächsten Versuche auf der Steeple-chase-Bahn wohl von einer besseren Seite zeigen wird.

Tipp für heute:

Verkaufsstreben: *Destillateur* — *Malister*.  
Handicap: *Valaki* — *Honour Bright*.  
Pity the Blind-Rennen: *Artalan* — *Topromene*.  
Gourmand-Handicap: *Kierwell* — *Boldog*.  
Steeple-chase: *Triol* — *Futar*.  
Besten-Handicap: *Philtier* — *Majoi*.  
Schlusstennen: *Adoma* — *Iro*.

## FONOGRAF.

HEUTE: Rennen in Wien, 1 Uhr.

DER NOVEMBER-KALENDER 1899\* von Victor Silberer erscheint morgen.

NACHSTEN FREITAG stimmt das dreitägige Wiener November-Meeting seinen Anfang.

DAS GOURMAND-Handicap bildet die Hauptnummer auf dem heutigen Wiener Rennprogramm.

IRISH IVY wurde auch ihren Sieg im Cambridge-shire um die hohe Summe von 5000 G. von Mr. Brodick-Cloete gekauf.

SOSPIRO, der Zweite im Grossen Preis von Baden, gewann am Donnerstag in Chantilly den Prix de Creil gegen *Quintin* und *Parenthesie*.Zwei GALAOR-PRODUCE siegen am Samstag in Wien: *Gendi* im Maidenrennen und *Artalan II* im Verkaufsstreben über zwei Meilen.

HEUTE ist ein wichtiger Tag für unsere Rennhallenbesitzer, denn heute sind die Reageldarstellungen für das nachstehende und die Nennungen für das Deutsche Derby 1901 abzugeben.

RAGER, welcher im Cambridgehire unpaarig endete, wurde am selben Tage von Sir Fitz Substitution-Stakes gewettelt, kam aber als Dritter und Letzter hinter *Chinook* und *Dieudonné* ein. Er wandert nunmehr in das Gestüt.MR. NEWMARKET sah seine Farben am Sonntag in Wien auf *Destillateur* im Verkaufsstreben über 1300 Meter und auf *Vak* *Boltyn* im Handicap über 1800 Meter erfolgreich. Auf beiden Pferden war Frank Hepp im Sattel.AIRS AND GRACES, die Zweite im Cambridge-shire, versuchte 48 Stunden später im Old Cambridge-shire-Handicap wieder ihr Glück, musste sich aber diesmal mit dem dritten Platz hinter dem Aussenseiter *Lexicon* und *Flamberg* begnügen.HARLEANY und *Rose* de Kidare haben ihre Rennlaufbahn beendet. Sie werden in Pervat Aufnahme finden. Die populäre Schimmelstute wird im kommenden Jahre von *Mudie* gedeckt werden, *Rose* de Kidare wird von *Bona Vista* ein Besatz abgeben.STRONZYAN wurde vorgestern in Wien als Vaterpferd zu besonderen Ehren begehrt. Von seinen Kindern gewonnenen *Incredyble* das Graf Hugo Henckel-Memorial und *Sentor II*, die Steeple-chase der Dreijährigen, *Casque* endete im Verkaufsstreben über zwei Meilen als Zweite.

R. ADAMS wird auch heuer wieder wie im Vorjahre das Championat unter unseren Flachrennjackeys erringen. Er feierte vorgestern wieder zwei Siege und hat nun mit 66 Erfolgen einen Vorsprung von zehn Siegen gegen H. Willen und R. Clemenson, welche je 56 Renneu gewonnen haben.

DIE NÄCHSTE NUMMER der „Allgemeinen Sport-Zeitung“ gelangt am Freitag, die darauffolgende Nummer am Sonntag den 5. November zur Ausgabe. Von da ab erscheint die „Allgemeine Sport-Zeitung“ wieder während der Wintermonate nur einmal wöchentlich.

ADOMA ist der zweite Dreijährige, welcher bisher das Grosse Abschieds-Handicap gewonnen hat. Dasselbe ist erst zweimal an ältere Pferde gefallen, 1884 an die fünfjährige *Calypso* und 1896 an den vierjährigen *Torador*. Ueberbieten bildeten die 16 Pferde, welche am Samstag für dieses Rennen eingekauft wurden, das bisher grösste Feld in dem verworfenen Handicap.EIGENARTIGE NAMEN hat Graf Adalbert Sternberg seinen Jahrlingen gegeben. So nannte er die Halbbrüder von *Toll* und von *Nimi* *May's Slave* und *Neset oceanum*, der braune Hengst von Zempau — *Pantione* heisst *Pour l'Afrique*, die dunkelbraune Stute von Böckst — *Sahara*, *Berenice* und die Halbweibster von *Soll* sich wurde *Son souvenir* getauft.





Geat. Szászbercz's br. H. Aladin, 1400 K., 45½, Kg. Slack 0

Gf. Joh. Scharay's br. H. Almon, 3500 K., 50 Kg. Gilchrist 0

R. R. Wierner v. Welten's F.-St. *Imorde*, 1400 K., 40½, Kg. Fr. Stioce 0

Tot.: 270: 60. Platz: 35, 25, 110: 35 und 45: 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 28 *Aladin*, 33 *Pattag*, 35 *Garcia*, 42 *Fillets*, 43 *Ida*, 46 *Espartero*, 49 *Almon*, 105 *Hawking*, 111 *Imorde*. Wirt: 8 *Aladin* und *Garcia*, 4 *Arantia* II und *Pattag*, 5 *Fillets* und *Ida*, 8 *Espartero*, 10 die übrigen. Mit einer Hüllsange gewonnen; außerdem Laugen gewonnen; der Dritte, der Siegerin erfolgte kein Anbot. Wirt: 1970, 400 K., 370 K. der Rennsasse.

IV. GR. ABSCHIEDS-HCP. 12000 K. 2000 M. Gf. Joh. Scharay's br. H. *Adoma* v. Beau Bummel—*Lucena*, 57 Kg. . . . . Gilchrist 0  
A. Egedy's 4j. br. H. *Valaki*, 43 Kg. . . . . A. Valaské 2  
A. Egedy's 4j. br. St. *Nemi*, 52½, Kg. . . . . S. Bulford 3  
C. Wood's 3j. br. H. *Beauharanis*, 51 Kg. . . . . G. Rumbold 4  
Bat. J. Harkany's 4j. br. St. *Galambas*, 56½, Kg. . . . . Wilton 0

Adm. Dreher's 4j. br. H. *Gagerl*, 56 Kg. . . . . W. Smith 0  
Mr. Oberweiden's 4j. br. H. *Almonds*, 54½, Kg. . . . . H. Barker 0

A. v. Péczy's 4j. F.-W. *Gonos*, 53½, Kg. . . . . Sharp 0

Desa. 3j. br. H. *Pharao*, 55 Kg. . . . . Poole 0

Capt. George's 5j. br. St. *Rose of Kildare*, 52½, Kg. . . . . Adams 0

Gf. Mich. Esterházy's 4j. br. H. *Moring*, 52½, Kg. . . . . Clemenson 0

Gf. L. Forgach's 3j. br. St. *Sassely*, 51 Kg. . . . . Prudhomme 0

Gf. A. Henckels's 4j. F.-St. *Meyneke*, 51 Kg. . . . . Hyams 0

Arth. Egedy's 4j. br. H. *Remite*, 45 Kg. . . . . Slack 0

A. Balazs's 3j. br. St. *Berente*, 45 Kg. . . . . Barton 0

Art. Oboan's 3j. F.-H. *Jeunor Bright*, 49½, Kg. . . . . Sands 0

Tot.: 1345: 50. Platz: 174: 35, 174: 35 und 67: 25.

Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 26 *Rose of Kildare*, 33 *Nemi* und *Remite*, 30 *Galambas*, 43 *Gagerl*, 52 *Beauharanis*, 56 *Imorde* und *Pharao*, 55 *Jeunor Bright*, 51 *Meyneke*, 59 *Sassely*, 92 *Almonds*, 130 *Valaki*, 158 *Moring*, 243 *Berente*. Wirt: 2½, Nemi, 8 *Galambas* und *Rose of Kildare*, 8 *Gonos*, 10 *Adoma*, *Beauharanis*, *Gagerl*, *Sassely*, 12 *Almonds*, 22 *Ida*, 23 *Espartero*, 24 die übrigen. Nach Kampf mit einer Kopflange gewonnen; ebensoviel zurück die Dritte. Wirt: 10000, 1800, 400 K., 3800 K. der Rennsasse.

V. VERKAUFS-HCP. 2400 K. 1200 M.

A. R. v. Lederer's 4j. br. H. *Ladro* v. Putnik—*Lady* 11½, Kg. . . . . H. Barker 0

Gf. El. Bathay's 3j. F.-St. *Gaudrie*, 53½, Kg. . . . . Huxtable 2

L. Egedy's 3j. br. St. *Georgyike*, 54 Kg. . . . . G. Rumbold 3

Gest. Miklófalv's 4j. br. St. *Damiette*, 55½, Kg. . . . . Adams 4

N. v. Szemere's 4j. br. H. *Fillets*, 52½, Kg. . . . . Clemenson 0

A. v. Péczy's 3j. br. H. *Da Capo*, 53½, Kg. . . . . Fk. Sharp 0

Gf. v. Erdödy's 3j. F.-H. *Thury*, 57 Kg. . . . . Gilchrist 0

A. Balazs's 3j. br. H. *Intruder*, 54½, Kg. . . . . Hyams 0

Gest. Oboan's 3j. F.-H. *Witchman*, 53 Kg. . . . . Gilchrist 0

Tot.: 350: 50. Platz: 51: 25, 80: 25 und 43: 25.

Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 29 *Damiette* und *Intruder*, 21 *Georgyike*, 28 *Fillets*, 10 *Thury*, 72 *Gaudrie*, 92 *Witchman*, 38 *Da Capo*, Wirt: 3 *Ladro*, 3½ *Damiette*, 4 *Intruder*, 5 *Fillets* und *Georgyike*, 8 *Da Capo* und *Gaudrie*, 10 *Thury* und *Witchman*. Sicher mit anderthalb Laugen gewonnen; zwei Laugen zurück die Dritte. Der Sieger wurde um 4800 K. von Fürst Fr. Auerperg und Prince Max E. Taxe erstanden. Wirt: 1920, 500 K., 380 K. der Rennsasse.

VI. STEEPLE-CHASE DREI. 2900 K. 3300 M.

Mr. Jacob's F.-St. *Bunda* v. Mutter *Kildare*—*Blitz*, 65½, Kg. . . . . Silen 1

(Reynolds) . . . . .

Fürst Fr. Auerperg's 3j. St. *Pacifica*, 62 Kg. . . . . Williamson 2

Mr. Two's br. H. *Troubadour*, 62 Kg. . . . . Morton 3

Tot.: 80: 60. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 12 *Pacifica*, 30 *Troubadour*. Wirt: 1½ auf *Bunda*, 1½ *Pacifica*, 3 *Troubadour*. Leicht mit fünf Laugen gewonnen; zehn Laugen zurück die Dritte. Wirt: 1770, 500 K., 140 K. der Rennsasse.

VII. HANDICAP. 2400 K. 1600 M.

Bar. Paul Springer's 4j. F.-H. *Gaspiller* v. Royal Hampton—*Thriller*, 54 Kg. (J. Butten) . . . . . Hyams 1

Bar. J. Harkany's 4j. br. St. *Virgine*, 55 Kg. . . . . Wilton 2

Bar. S. Uchitay's 3j. F.-H. *Majesty*, 50½, Kg. . . . . Poole 3

A. Dreher's 3j. F.-H. *Blitz*, 49, 52 Kg. . . . . Clemenson 0

Ohl. v. Okolitsky's 3j. F.-H. *Ida*, 46 Kg. . . . . Sands 0

Tot.: 135: 60. Platz: 39: 25 und 49: 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 16 *Blitz*, 48 an, 26 *Pacifica*, 22 *Virgine*, 31 *Ida*. Wirt: 1½, *Gaspiller*, 2 *Ida*, 2 an, 4 *Pacifica*, 2 *Virgine*, 12 *Ida*. Sicher mit einer Launge gewonnen; eine Kopflange zurück die Dritte. Wirt: 1520, 400 K., 500 K. der Rennsasse.

VIII. HCP. D. ZWEI. 2400 K. 1000 M.

Rud. Ritt. Wiener v. Welten's br. St. *Ida* v. Fris Lubin—*Cava*, 58 Kg. (H. Reiser) . . . . . Gilchrist 2

A. Ritt v. Lederer's br. H. *Almon*, 51 Kg. . . . . Gilchrist 2

Gest. Miklófalv's Sch.-H. *Kölay*, 50½, Kg. . . . . Hyams 3

Adm. Dreher's F.-St. *Haricot*, 53 Kg. . . . . Clemenson 0

Mr. C. Wood's br. H. *Mona*, 49 Kg. . . . . G. Rumbold 0

Mr. Redgery's 3j. St. *Marmora*, 48 Kg. . . . . Wilton 0

Tot.: 140: 60. Platz: 47: 25 und 44: 35. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 16 *Almon*, 28 *Marmora*, 33 *Haricot*, 33 *Mona*, 38 *Kölay*. Wirt: 2 *Almon*, 2½ *Marmora*, 3 *Haricot*, 3½ *Mona*, 10 *Kölay*. Leicht mit fünf Viertellangen gewonnen; drei Laugen zurück die Dritte. Wirt: 1920, 400 K., 770 K. der Rennsasse.

Achter Tag Sonntag den 29. October.

Harte Bahn.

I. 1. MAIDEN. D. ZWEI. 2400 K. 1300 M.

Gf. L. Trauttmansdorff's br. H. *Pharisee* v. Beaumont

11½, 56 Kg. (H. Reiser) . . . . . H. Barker 1

Gf. Al. Erdich's 3j. St. *Isamondy*, 54½, Kg. . . . . Fk. Heep 3

Adm. Dreher's br. H. *Tipu-Top*, 55½, Kg. . . . . W. Smith 3

El. v. Blaskovits' br. H. *Néha*, 56 Kg. . . . . G. Rumbold 0

Gf. D. Degenfeld's br. H. *Hawking*, 50 Kg. . . . . Wilton 0

Tot.: 285: 60. Platz: 30: 25 und 39: 35. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 9 *Tipu-Top*, 24 *Néha*, 29 *Isamondy*, 65 *Hawking*. Wirt: 1½ auf *Tipu-Top*, 3 *Pharisee*, 4 *Néha* und *Hawking*, 10 *Hawking*. Sicher mit anderthalb Laugen gewonnen; drei Laugen zurück die Dritte. Wirt: 1970, 400 K., 290 K. der Rennsasse.

II. VERKAUFS-HCP. 2400 K. 3200 M.

Bar. Gest. Springer's 4j. F.-H. *Pavlov* v. Lowland *Chick*

—*Favase*, 5300 K. 500 Kg. (J. H. Batters) . . . . . Hyams 1

A. v. Péczy's 3j. br. W. *Casque*, 5000 K., 49 Kg. . . . . Wilton 2

Mr. George Paul's 3j. F.-St. *Troie*, 5000 K., 44½, Kg. . . . . Adm. Valaské 3

Tot.: 215: 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 7 *Casque*, 17 *Troie*. Wirt: 1½ auf *Casque*, 2 *Troie*, 3½ *Pavlov*. Leicht mit einer Hüllsange gewonnen; zwei Laugen zurück die Dritte. Der Sieger wurde um 10000 K. von Fürst H. K. von Österreich erstanden. Wirt: 1970, 400 K., 120 K. der Rennsasse.

III. VERKAUFS-HCP. D. ZWEI. 2400 K. 1000 M.

Gf. M. Karoly's 3j. br. St. *Tiamo* v. Ercildoune—*Tulpa*, 54½, Kg. (Huxtable) . . . . . Adams 1

Mr. Green's 3j. St. *Wundermull*, 53½, Kg. . . . . Gilchrist 2

Bar. Trechler's 3j. br. H. *May*, 52½, Kg. . . . . Poole 3

Mr. C. Wood's 3j. br. H. *Misansey*, 53 Kg. . . . . Rumbold 4

Gest. Szászbercz's br. H. *Talibab*, 60 Kg. . . . . Fk. Heep 0

A. Balazs's 3j. F.-H. *Geco*, 54½, Kg. . . . . Hyams 0

Mr. Lencz's 3j. F.-H. *Orbin*, 54½, Kg. . . . . Fk. Sharp 0

Fürst Nic. Palffy's 3j. br. H. *Alamania*, 51 Kg. . . . . Clemenson 0

Mr. Silon's F.-St. *Barbari*, 51 Kg. . . . . S. Bulford 0

Mr. Redgery's 3j. St. *Marmora*, 50 Kg. . . . . Wilton 0

Mr. Dory's 3j. br. H. *Ayala*, 48 Kg. . . . . Prudhomme 0

B. Brook's 3j. St. *Harvestima*, 45 Kg. . . . . Sands 0

Tot.: 245: 50. Platz: 50: 25, 90: 25 und 87: 25.

Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 24 *Geco*, 42 *Orbin*, 49 *Alamania*, 67 *Lady May* und *Wundermull*, 61 *Marmora*, 64 *Misansey*, 68 *Harvestima*, 80 *Barbari*, 117 *Talibab*, 161 *Witze*. Wirt: 2½, *Geco*, 4 *Tiamo*, 6 *Orbin*, 8 *Alamania*, *Lady May*, *Misansey* und *Wundermull*, 10 die übrigen. Leicht mit einer Launge gewonnen; eine Launge zurück die Dritte, eine Kopflange vor dem Vierten. Die Siegerin wurde um 3900 K. vom Gf. L. Trauttmansdorff erstanden. Wirt: 1920, 400 K., 1540 K. der Rennsasse.

IV. HENCKEL-MEIN. 2200 K. 2, 1600 M.

Bar. Joh. Harkany's 4j. F.-H. *Unvergleich* v. Stronitz—*Wehnath* (Metall) 56 Kg. . . . . Adams 1

Bar. G. Springer's F.-St. *Culture*, 59½, Kg. . . . . Hyams 2

N. v. Szemere's br. H. *Sternbach*, 54 Kg. . . . . Clemenson 3

Gf. L. Trauttmansdorff's F.-H. *Glen For*, 54 Kg. . . . . Barker 4

A. Dreher's 3j. br. H. *Redner*, 53 Kg. . . . . Rumbold 0

Gf. T. Festini's 3j. br. H. *Ilamlet*, 54 Kg. . . . . Park 0

A. v. Péczy's 3j. H. *Dauwenberg*, 54 Kg. . . . . Fk. Sharp 0

Gf. Joh. Scharay's 3j. St. *Lili*, 51½, Kg. . . . . Gilchrist 0

Tot.: 126: 50. Platz: 33: 25, 37: 25 und 37: 25.

Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 33 *Redner* und *Sternbach*, 38 *Culture*, 36 *Glen For*, 40 *Ilamlet*, 65 *Lili*, 81 *Dauwenberg*, 72 *Unvergleich* und *Sternbach*, 4 *Culture*, 8 *Glen For* und *Ilamlet*, 10 *Dauwenberg* und *Lili*. *Redner* lief als Pacemaker für *Sternbach*. Nach Kampf mit einer Hüllsange gewonnen; zwei Laugen zurück die Dritte. Wirt: 20000, 3000, 1000 K., 9450 K. der Rennsasse.

V. VERKAUFS-HCP. 4400 K. 1300 M.

Mr. Newmark's 4j. br. H. *Destillateur* v. Isobur—*Ru*

*gosa*, 7000 K., 55 Kg. (Hans) . . . . . Fk. Heep 1

Desa. 4j. br. H. *Maltzer*, 6000 K., 58 Kg. . . . . Gilchrist 2

Gf. El. Bathay's 3j. F.-St. *Gaudrie*, 4000 K., 55 Kg. . . . . Adams 3

L. Schlender's 3j. F.-St. *Alce*, 7000 K., 46 Kg. . . . . Barco 4

Tot.: 70: 50. (Destillateur und Maltzer). Platz: 35: 25 und 160: 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 14 *Gaudrie*, 30 *Alce*. Wirt: 2 auf *Destillateur*, 2½ *Gaudrie*, 5 *Alce* und *Maltzer*. Mr. Newmark erlachte mit *Destillateur* gewinnen zu wollen. Leicht mit einer Launge gewonnen; eine Kopflange zurück die Dritte. Auf den Sieger erfolgte kein Anbot. Wirt: 3940, 400 K., 400 K. der Rennsasse.

VI. ST.-CH. D. DREI. HCP. 6000 K. 3900 M.

GM. Ritt. Otto's F.-W. *Senator* II v. Stronitz—*Spylla*, 64 Kg. (Röswalter) . . . . . Buchenham 1

\*) Incl. 5½ Kg. Reisererkenntnis.

C. Dittl v. Wehberg's br. H. *Vörze*, 67½, Kg. . . . . Wheeler 2

Pr. Max E. Taxe's br. H. *Gondola*, 66 Kg. . . . . Williamson 3

Victor Silberer's br. St. *Phar*, 59 Kg. . . . . Morton 4

Gf. L. Trauttmansdorff's F.-St. *Drift*, 69½, Kg. . . . . Silen 0

Mr. Two's br. H. *Troubadour*, 61 Kg. . . . . Rosak 0

Ritm. Alb. v. Fiesch's F.-St. *Sallach*, 69 Kg. . . . . Schejbal 0

Tot.: 240: 0. Platz: 37: 25, 42: 25 und 36: 25.

Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 17 *Gondola*, 18 *Drift*, 28 *p. p.*, 34 *Vörze*, 39 *Troubadour*, 141 *Sallach*. Wirt: 2½, *Drift* und *Gondola*, 3 *p. p.*, 6 *Senator* II und *Terris*, 8 *Troubadour*, 10 *Sallach*. Mit drei Laugen gewonnen; sechs Laugen zurück die Dritte. *Drift* wurde abgelehnt. Wirt: 4000, 700, 800 K., 660 K. der Rennsasse.

VII. HANDICAP. 2400 K. 3j. 1800 M.

Mr. Newmark's 3j. br. H. *Val Reder* v. Glenewbury—*Cleopatra*, v. Kildar Estate, 59½, Kg. (Hans) . . . . . Fk. Heep 1

Bar. A. Harkany's 3j. br. H. *Isamondy*, 55½, Kg. . . . . Wilton 2

Mr. Blue Green's F.-H. *Triston* II, 52½, Kg. . . . . Poole 3

GM. Ritt. Otto's F.-H. *Spylla*, 58 Kg. . . . . Kaposak 4

Mr. Dory's 3j. br. H. *Simbach*, 55 Kg. . . . . Adams 0

Bar. G. Springer's br. H. *Alamania*, 53 Kg. . . . . Hyams 0

Ohl. v. Okolitsky's br. H. *Mon platin*, 51½, Kg. . . . . Adams 0

Tot.: 330: 60. Platz: 53: 25, 45: 25 und 58: 25.

Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 16 *Simbach*, 30 *Isamondy*, 35 *Alamania*, 43 *Spicio*, 49 *Triston* II, 110 *Mon platin*, 111 *Spylla*, 112 *Spylla*, 113 *Spylla*, 114 *Spylla*, 115 *Spylla*, 116 *Spylla*, 117 *Spylla*, 118 *Spylla*, 119 *Spylla*, 120 *Spylla*, 121 *Spylla*, 122 *Spylla*, 123 *Spylla*, 124 *Spylla*, 125 *Spylla*, 126 *Spylla*, 127 *Spylla*, 128 *Spylla*, 129 *Spylla*, 130 *Spylla*, 131 *Spylla*, 132 *Spylla*, 133 *Spylla*, 134 *Spylla*, 135 *Spylla*, 136 *Spylla*, 137 *Spylla*, 138 *Spylla*, 139 *Spylla*, 140 *Spylla*, 141 *Spylla*, 142 *Spylla*, 143 *Spylla*, 144 *Spylla*, 145 *Spylla*, 146 *Spylla*, 147 *Spylla*, 148 *Spylla*, 149 *Spylla*, 150 *Spylla*, 151 *Spylla*, 152 *Spylla*, 153 *Spylla*, 154 *Spylla*, 155 *Spylla*, 156 *Spylla*, 157 *Spylla*, 158 *Spylla*, 159 *Spylla*, 160 *Spylla*, 161 *Spylla*, 162 *Spylla*, 163 *Spylla*, 164 *Spylla*, 165 *Spylla*, 166 *Spylla*, 167 *Spylla*, 168 *Spylla*, 169 *Spylla*, 170 *Spylla*, 171 *Spylla*, 172 *Spylla*, 173 *Spylla*, 174 *Spylla*, 175 *Spylla*, 176 *Spylla*, 177 *Spylla*, 178 *Spylla*, 179 *Spylla*, 180 *Spylla*, 181 *Spylla*, 182 *Spylla*, 183 *Spylla*, 184 *Spylla*, 185 *Spylla*, 186 *Spylla*, 187 *Spylla*, 188 *Spylla*, 189 *Spylla*, 190 *Spylla*, 191 *Spylla*, 192 *Spylla*, 193 *Spylla*, 194 *Spylla*, 195 *Spylla*, 196 *Spylla*, 197 *Spylla*, 198 *Spylla*, 199 *Spylla*, 200 *Spylla*, 201 *Spylla*, 202 *Spylla*, 203 *Spylla*, 204 *Spylla*, 205 *Spylla*, 206 *Spylla*, 207 *Spylla*, 208 *Spylla*, 209 *Spylla*, 210 *Spylla*, 211 *Spylla*



wollen. *Alte* und *Destillate* führen von *Malteser* und *Gondolier*. Vor dem *Geldspiel* ist *das* geschätzte *Destillate* gewinnt leicht mit einer *Laune* gegen *Malteser*, welcher mit einer *Kopplage* *Gondolier* für *das* zweite *Geld* schlägt.

Die *Steeple-chase* der *Dreifährigen* wurde zwischen *Drift* und *Gondolier* gelegt, denen *p. p. c.* *Senator II.*, *Troubadour*, *Virius* und *Sallach* entgegen. *Virius* führt zuerst vor *Senator II.* und *p. p. c.*, in der *Schleife* überholt *Senator II.* das *Commando* vor *Virius*, *p. p. c.* und *Gondolier*. Die anderen *Pferde* bleiben zurück und sind gegenüber den *Tribünen* geschlagen. *Drift* wird beim *Meilenposten* angehalten. In der kurzen *Wand* geht *Gondolier* an *p. p. c.* vorbei, kann aber nicht als *Führender* herauskommen. Diese liefern sich auf der *hohen Bahn* ein kurzes *Gefecht*, das *Senator II.* mit drei *Launen* zu seinen *Gunsen* entscheidet; sechs *Launen* trennen *Virius* von *Gondolier* im *Ziele*.

Im *Handicap* *Sallach* und *Inländer* die meisten *Anhauser* vorstufen nach *Scipio*, *Almewag*, *Tristan II.*, *Vab* *Tristram* und *Mon* *palmer*. *Vab* *Tristram* führt vor *Scipio*, *Tristram II.* und *Inländer*. So kommen die *Pferde* um die kurze *Wand* in die *Gerade*, wo zuerst *Scipio* in *Nöthen* ist und *Inländer* seinen *vorherrschenden*. Er überholt *Scipio* und *Tristram II.*, kann aber *Vab* *Tristram* nicht erreichen, der leicht mit einer *Laune* steigt. Sieben *Launen* hinter *Inländer* passiert *Tristram II.* als *Dritter* den *Richter*.

## NOTIZEN.

J. BROWN, welcher im *Vorjahre* einen *Unfall* erlitt, der ihn *lange* von der *Ausbübung* seines *Berufes* fernhielt, ist wieder *ganz hergestellt*. Der seit langer *Zeit* schon im *Lande* verweilende *Töchter* haben sich *ganz* wieder bei der *Morgenarbeit* stellt, wird im *nächsten* Jahre wieder *öffentlich* in den *Sattel* steigen. An *Ritten* dürfte es ihm nicht fehlen.

W. WARNE hat auch *heute* wieder *so* schön sein *Jahres* das *Championat* unter den in *diesem* Jahre in *Deutschland* *thätig* gewesenem *Flachreiter* *Wett* mit der *Zahl* von 60 *Siegen* errungen. Im *Nachhause*n geben wir die der *«Sport-Welt»* entnommene *Liste* der *Berufsritter*, welche *heute* auf *deutschen* *Bahnen* mindestens ein *Fischchen* gewonnen haben:

Zahl der Billets	Zahl der Billets
W. W. Jones . . . 227 10	J. Scholz . . . 12 2
W. H. Jones . . . 177 3	A. Martens . . . 7 3
H. Ebhart . . . 177 3	C. Selbst . . . 5 2
C. Ballantines . . . 165 3	P. Trollen . . . 7 2
H. Toon . . . 178 3	A. McKevy . . . 6 2
G. Sopp . . . 97 2	M. Buer . . . 3 2
R. Utzig . . . 119 2	M. Böhm . . . 2 2
C. Harvey . . . 95 1	F. Trautsch . . . 21 1
J. Hughes . . . 105 1	W. Hope . . . 12 1
C. Bowman . . . 76 1	F. Hecker . . . 14 1
F. Peake . . . 99 1	H. Borge . . . 12 1
A. Beckford . . . 77 1	A. Jersbek . . . 11 1
R. Robinson . . . 62 1	O. John . . . 9 1
S. Lawton . . . 44 1	K. Kahn . . . 15 1
H. Grinshaw . . . 45 1	B. Kruer . . . 9 1
F. Rositter . . . 28 1	A. Madden . . . 8 1
R. Kruger . . . 8 1	M. Seiffert . . . 8 1
W. Smith . . . 81 1	G. Bloeg . . . 7 1
J. Boorer . . . 38 1	J. Burke . . . 7 1
T. Bushy . . . 13 1	W. Moore . . . 3 1
J. Jeffs . . . 88 1	C. Weidmüller . . . 2 1
R. Wortmann . . . 27 1	L. Strah . . . 8 1
E. Martin . . . 19 1	G. Hyman . . . 5 1
H. Plendl . . . 92 1	H. Wenzlich . . . 6 1
A. Schläke . . . 26 1	H. Stein . . . 6 1
W. Lister . . . 39 1	H. Teekamp . . . 5 1
F. Guss . . . 17 1	F. Horstmann . . . 4 1
R. Chavert . . . 16 1	Fz. Teck . . . 4 1
F. Fearis . . . 7 1	G. Mason . . . 3 1
F. Kolosky . . . 17 1	G. Seer . . . 2 1
F. Pratt . . . 19 1	F. Zuber . . . 2 1
H. Aterovich . . . 12 1	G. Schuer . . . 1 1

Morgen erscheint:

VICTOR SILBERER'S

# November-Kalender.

Preis 1 fl. o. W. **XX**  
Derselbe enthält die Resultate der bisher in Wien, Alag, Oedenburg, Presburg, Budapest, Kottinburg, Nyeegryhaza, Krakau, Katschau, Sarajewo, Lemberg, Karkind, Teis, Sids, Cegied, Tatra, Lomnice und Rymynow zur Entscheidung gelangten Rennen und die vollständige Statistik. Bei Einwendung des Betrages von 1 fl. erfolgt Franco-Zusendung des Kalenders.

Verlag der „Allgemeinen Sport-Zeitung“ (Victor Silberer)

Wien, I., St. Annahof.

## TRABEN.

### RESULTATE.

Salzburg, Herbst-Meeting 1899.

Erster Tag: Sonntag den 22. October.

I. ERÖFFNUNGSAHREN. 300, 300, 150, 100, 10 K. 2370 M.

M. Riedl's 3j. Sch.-H. Florian v. Wigen-Laura, 2430 M. . . . . 4:19<sup>1</sup> (1:46<sup>1</sup>)

F. Riedl's 3j. Sch.-St. Edelweiss, 2340 M. . . . . 4:21 (1:51<sup>2</sup>)

J. Pürstinger's 4j. br. St. Schallmoss, 2415 M. . . . . 4:29<sup>1</sup> (1:51<sup>2</sup>)

Dess. 4j. R.-St. Salach, 2475 M. . . . . 4:29<sup>2</sup> (1:49<sup>1</sup>)

F. Riedl's 4j. br. H. Kleiner Pomras, 2340 M. . . . . 4:31 (1:57<sup>1</sup>)

Tot: 8:3. Platz: 9:6 und 8:6.

II. BEGRÜSSUNG-R. 400, 200, 150, 100 K. 3160 M.

J. Schuster's 6j. dr. H. Benja v. Beschlö-Mediste, 3140 M. . . . . 5:10<sup>1</sup> (1:40<sup>1</sup>)

J. Segmüller's 8j. br. St. Alvena, 3180 M. . . . . 5:18<sup>1</sup> (1:40<sup>1</sup>)

F. Riedl's 3j. Sch.-H. Dandy, 3180 M. . . . . 5:18<sup>1</sup> (1:40<sup>1</sup>)

Bar. L. Sternbach's 6j. br. St. Tancy, 3200 M. . . . . 5:18<sup>1</sup> (1:39<sup>1</sup>)

J. Pürstinger's 9j. br. St. Vague, 3160 M. . . . . 5:18<sup>1</sup> (1:39<sup>1</sup>)

N. Herrmann's 9j. br. H. Elkhorn King, 3180 M. disq. C. Ederer's 5. schw. H. Lord Cayley, 3300 M. ausgeh.

Tot: 5:3. Platz: 12:6 und 24:6.

III. PR. V. BADEN. 300, 200, 150, 100, 60 K. 3160 M.

Erste Abtheilung.

Georg Plendl's 5j. br. St. Monia, Abstammung unbekannt, 3160 M. . . . . 5:46<sup>1</sup> (1:49<sup>1</sup>)

N. Herrmann's 9j. br. H. Elkhorn King, 3180 M. . . . . 5:49<sup>1</sup> (1:41<sup>2</sup>)

R. Sauter's 6j. br. St. Millmadel, 3280 M. . . . . 5:51<sup>1</sup> (1:47<sup>2</sup>)

Max Beer's 9j. R.-St. Hero, 3420 M. . . . . 5:54<sup>1</sup> (1:43<sup>4</sup>)

J. Pürstinger's 4j. br. St. Salach, 3280 M. . . . . 5:56<sup>1</sup> (1:50<sup>1</sup>)

F. Riedl's 10j. br. St. Litz, 3280 M. . . . . 5:56<sup>1</sup> (1:50<sup>1</sup>)

J. Färthner's 9j. br. St. Litz, 3130 M. . . . . ausgeh.

Tot: 6:3. Platz: 8:6, 10:6 und 10:6.

Zweite Abtheilung.

Josef Hinterleithner's 6j. br. St. Adle v. George Passenaker-Squaw, 3150 M. . . . . 5:59 (1:47<sup>1</sup>)

Bar. L. Sternbach's 6j. br. St. Tancy, 3600 M. . . . . 5:59 (1:35<sup>2</sup>)

F. Gärthler's 5j. F.-St. Pinagauer Olga, 3280 M. . . . . 5:59 (1:47<sup>2</sup>)

J. Weisner's 4j. R.-St. Agnes A., 3220 M. . . . . 5:59 (1:47<sup>2</sup>)

S. Weidmüller's 8j. Sch.-H. Prinz II., 3440 M. . . . . 6:13<sup>1</sup> (1:48<sup>1</sup>)

St. Bulka's 6j. br. H. Meidinger Pepi, 3130 M. . . . . 6:13<sup>1</sup> (1:48<sup>1</sup>)

J. Daghofer's 4j. br. H. Kleiner Fischer, 3380 M. ausgeh.

Tot: 25:3. Platz: 16:6, 16:6 und 11:6.

Resultat: Adle erhielt den ersten, Tancy den zweiten, Monia den dritten, Elkhorn King den vierten und Millmadel den fünften Preis.

Zweiter Tag: Dienstag den 24. October.

I. WIENER PR. 400, 240, 140, 80, 40 K. 3160 M.

Max Beer's 9j. R.-St. Hero v. Dandy-Galtheis, 3380 M. . . . . 6:48 (1:43<sup>1</sup>)

N. Herrmann's 9j. br. H. Elkhorn King, 3420 M. . . . . 6:48 (1:43<sup>1</sup>)

R. Sauter's 6j. br. St. Millmadel, 3280 M. . . . . 5:50<sup>1</sup> (1:48<sup>2</sup>)

J. Hinterleithner's 3j. br. St. Adle, 3280 M. . . . . 5:50<sup>1</sup> (1:47<sup>4</sup>)

G. Plendl's 5j. br. St. Monia, 3160 M. . . . . 5:50<sup>1</sup> (1:47<sup>4</sup>)

F. Riedl's 10j. br. St. Litz, 3240 M. . . . . 5:50<sup>1</sup> (1:47<sup>4</sup>)

J. Färthner's 8j. R.-St. Salach, 3180 M. . . . . ausgeh.

Tot: 146:3. Platz: 14:6, 35:6 und 11:6.

Zweite Abtheilung.

F. Gärthler's 5j. F.-St. Pinagauer Olga v. Rosmarin, 3240 M. . . . . 6:01 (1:48<sup>1</sup>)

J. Schuster's 6j. dr. H. Benja, 3500 M. . . . . 6:01 (1:40<sup>2</sup>)

J. Daghofer's 4j. br. H. Kleiner Fischer, 3280 M. . . . . 6:04 (1:47<sup>2</sup>)

J. Pürstinger's 4j. br. St. Schallmoss, 3160 M. . . . . 6:07 (1:53<sup>4</sup>)

M. Riedl's 8j. Sch.-H. Florian, 3200 M. . . . . 6:09 (1:45<sup>2</sup>)

St. Bulka's 6j. br. H. Meidinger Pepi, 3130 M. . . . . 6:09 (1:45<sup>2</sup>)

J. Weisner's 4j. R.-St. Agnes A., 3180 M. . . . . ausgeh.

Tot: 14:3. Platz: 7:6, 7:6 und 34:6.

Resultat: Hero erhielt den ersten, Tancy den zweiten, Monia den dritten, Pinagauer Olga den vierten und Benja den fünften Preis.

II. TRABER. 300, 200, 120, 80, 60 K. 3160 M.

C. Ederer's 5. schw. H. Lord Cayley v. Charles Cayley-Patsy, 3160 M. . . . . 5:27<sup>1</sup> (1:43<sup>1</sup>)

J. Pürstinger's 9j. br. St. Vague, 3160 M. . . . . 5:27<sup>1</sup> (1:44<sup>2</sup>)

J. Waas' 10j. br. W. Jonas, 3160 M. . . . . 5:31<sup>1</sup> (1:44<sup>3</sup>)

Fohlenhof St. Josef's a. br. H. Dandy, 3160 M. . . . . 5:34<sup>1</sup> (1:45<sup>4</sup>)

J. Segmüller's 8j. br. St. Alvena, 3180 M. . . . . 5:40<sup>1</sup> (1:47<sup>1</sup>)

N. Herrmann's 9j. br. H. Elkhorn King, 3160 M. . . . . 5:40<sup>1</sup> (1:49<sup>1</sup>)

J. Segmüller's 9j. F.-St. Primadonna, 3160 M. ausgeh.

Tot: 8:3. Platz: 9:6 und 42:6.

III. HUNGARIA-R. 300, 300, 120, 80, 50 K. 3160 M.

Bar. L. Sternbach's 6j. br. St. Tancy v. Prince Warwick-Glies, 3320 M. . . . . 5:44<sup>1</sup> (1:37<sup>1</sup>)

F. Gärthler's 5j. F.-St. Pinagauer Olga, 3200 M. . . . . 5:45<sup>1</sup> (1:45<sup>2</sup>)

R. Sauter's 6j. br. St. Millmadel, 3180 M. . . . . 5:47<sup>1</sup> (1:40<sup>2</sup>)

G. Plendl's 5j. br. St. Monia, 3160 M. . . . . 5:49 (1:45<sup>4</sup>)

M. Beer's 9j. R.-St. Hero, 3340 M. . . . . 5:54 (1:46<sup>1</sup>)

J. Pürstinger's 4j. R.-St. Salach, 3160 M. . . . . 5:54 (1:46<sup>1</sup>)

F. Riedl's 10j. br. St. Litz, 3260 M. . . . . ausgeh.

L. Wank's 4j. Sch.-St. Litz, 3140 M. . . . . ausgeh.

J. Daghofer's 4j. br. H. Kleiner Fischer, 3240 M. ausgeh.

S. Weidmüller's 8j. Sch.-H. Prinz II., 3360 M. ausgeh.

Tot: 7:3. Platz: 8:6, 10:6 und 22:6.

## Budapest, Herbst-Meeting 1899.

Zweiter Tag. Mittwoch den 25. October.

I. FUZZI-PR. 300, 200, 100 K. 3j. 2800 M.

Georg Wienenwald's 4j. St. Pauri v. Callisto-Pique Dame, 3000 M. . . . . A. Plank 4:3 (1:47<sup>1</sup>)

J. v. Chernel's 6j. St. Gyungym, 2800 M. . . . . Bes: 5:03 (1:07<sup>2</sup>)

Bar. G. Senney's 9j. br. H. Mount B., 2800 M. . . . . Bes: 5:44 (2:09<sup>3</sup>)

J. Bernierd's jun's R.-H. Vaid, 3000 M. . . . . Bes: 5:44 (2:09<sup>3</sup>)

II. PARNO-PR. 1000, 450, 150 K. 3000 M.

Georg Wienenwald's 4j. br. H. Pista v. Ajandek-Pique Dame, 3100 M. . . . . Nelson 5:08<sup>1</sup> (1:36<sup>1</sup>)

Comp. White's 4j. St. Perard, 3160 M. . . . . Bes: 5:10<sup>1</sup> (1:49<sup>3</sup>)

Mr. Black's 5j. F.-H. Vajda, 3200 M. . . . . Bes: 5:10<sup>1</sup> (1:49<sup>3</sup>)

R. Kohn's 5j. br. H. Torontal, 3000 M. . . . . Bes: 5:10<sup>1</sup> (1:49<sup>3</sup>)

Mr. Red Blue's 4j. Sch.-St. Muskitt, 3000 M. . . . . Gt. Jol. Appoy 6:1

Tot: 8:5.

III. VERKAUFER D. ZWEI. 700, 200, 100 K. 1600 M.

Georg Wienenwald's 4j. St. Daria v. Deputy-Fancy, 1770 M. . . . . Nelson 3:11<sup>1</sup> (1:46<sup>1</sup>)

Bar. G. Senney's 9j. br. H. Sarenclent, 1630 M. . . . . Bes: 3:11<sup>1</sup> (1:57<sup>2</sup>)

J. v. Chernel's 4j. St. Gyemant A., 1680 M. . . . . Bes: 3:11<sup>1</sup> (1:57<sup>2</sup>)

Comp. White's 4j. St. Gyemant A., 1680 M. . . . . Bes: 3:11<sup>1</sup> (1:57<sup>2</sup>)

Gf. Cas. Ziehl's 6j. H. Häsler, 1610 M. . . . . D. D. Goff 4

Gf. Cas. Ziehl's 6j. St. Peggia, 1600 M. . . . . Bes: 5

J. Bernierd's jun's F.-H. Abund, 1600 M. . . . . Bes: 6

Gf. N. Dassewly's 6j. St. Alvena, 1600 M. . . . . Bes: 6

Dess. R.-St. Na cak, 1600 M. . . . . Balazs 8

Tot: 18:5. Auf die Siegerin erfolgte kein Anbot.

IV. LADY NUTTING-PR. 1000, 400, 150 K. 3000 M.

Georg Wienenwald's 4j. br. H. Pista v. Ajandek-Pique Dame, 2880 M. . . . . A. Plank 4:46 (1:59<sup>1</sup>)

Gf. L. Karoly's 10j. br. St. Lady Nutting, 3000 M. . . . . Bes: 4:51 (1:37<sup>2</sup>)

Dess. 11j. dr. H. Chaitmore, 3100 M. . . . . Gt. Jol. Appoy 4:58 (1:31<sup>3</sup>)

Comp. White's 5j. F.-St. Monia, 3050 M. . . . . Bes: 4:58 (1:31<sup>3</sup>)

Gf. C. Korn's a. br. H. William M. Ewart, 3000 M. . . . . Bes: 4:58 (1:31<sup>3</sup>)

Bernierd jun. 10

Tot: 49:5.

V. ZWEISPR. 900, 300, 500 K. 8000 M.

S. Vojack's 4j. br. St. Miska v. Mat Cameron-Murczus und 5j. br. H. Parzen v. Cupid-Siska II., 8120 M. . . . . Bes: 16:08 (1:59<sup>1</sup>)

M. Kibiny's 5j. F.-St. Maros und 8j. br. W. Eildyng, 8180 M. . . . . Bes: 16:07 (1:59<sup>1</sup>)

Bar. G. Senney's 9j. R.-H. Holls und 7j. br. St. Fiska, 8160 M. . . . . Bes: 16:55 (2:04<sup>2</sup>)

J. Bernierd's 6j. br. H. Tunes und 7j. br. H. Unsk, 8180 M. . . . . Bes: 16:55 (2:04<sup>2</sup>)

Tot: 98:5.

## BRIEFKASTEN.

MAJOR K. in Pest. — Die schnellste Derbyzeit in England hatte Persimmon im Jahre 1896